

Auszug

aus dem Protokoll der Stadtverordnetenversammlung

vom 24. Februar 1971

Punkt: 15

- Inhalt: Bebauungsplan "Kleine Koppel"
- a) Beratung und Beschlußfassung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken gem. § 2, Absatz 6 BBauG
 - b) Satzungsbeschluß gem. § 10 BBauG
(Bauausschuß vom 18. 1. 1971)

Beschluß:

Bürgermeister Schlieker nahm an der Beratung und Beschlußfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil. Den Vorsitz führte 1. stellv. Bürgermeister Bager.

Die der Verhandlung zugrundeliegende Verwaltungsvorlage ist in der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 18. 1. 1971 (3) wiedergegeben.

- a) Der Stadtdirektor trug die einzelnen Stellungnahmen vor, gab dazu jeweils die Begründung der Verwaltung und den Vorschlag des Bauausschusses für die Beschlußfassung.

Die Stadtverordnetenversammlung beschloß wie folgt:

Träger öffentlicher Belange

1. Schreiben des Wasserwirtschaftsamtes Münster vom 21.12.1970

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Anregungen des Wasserwirtschaftsamtes zu entsprechen. (Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g).

2. Schreiben des Tiefbauamtes des Kreises Coesfeld

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Anregungen des Tiefbauamtes des Kreises Coesfeld nicht zu entsprechen. (Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g).

3. Schreiben des Abwasserverwertungsverbandes vom 27.11.1970

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Anregungen und Bedenken des Abwasserverwertungsverbandes nicht zu entsprechen. (Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g).

4. Schreiben der Oberpostdirektion Münster vom 19.11.1970

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Anregungen der Oberpostdirektion zu entsprechen. (Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g).

5. Schreiben des Gesundheitsamtes Coesfeld vom 9.11.1970

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Anregungen des Gesundheitsamtes Coesfeld zu entsprechen. (Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g).

Die Stadtverordnetenversammlung nahm davon Kenntnis, daß folgende Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplanentwurf Nr. 70/3 "Kleine Koppel" positive Stellungnahmen abgegeben haben:

1. Evgl. Kirchengemeinde Dülmen
2. Amtsverwaltung Dülmen
3. Amtsgericht Dülmen - Der Oberamtsrichter -
4. Staatl. Gewerbeaufsichtsamt, Coesfeld
5. Der Oberkreisdirektor - als Kreispolizeibehörde -
6. Arbeitsamt Coesfeld
7. Landwirtschaftskammer Westfalen Lippe - Kreisstelle Coesfeld -
8. Deutsche Bundesbahn
9. Hauptbauleitung Coesfeld
10. Der Oberkreisdirektor - Untere Naturschutzbehörde -
11. VEW Bezirksdirektion Münster
12. Industrie- und Handelskammer Münster
13. Landschaftsverband Westfalen - Straßenverwaltung -
14. Kreishandwerkerschaft Coesfeld

b) Nachdem zu den Bedenken und Anregungen zum Bebauungsplanentwurf Nr. 70/3 "Kleine Koppel" die notwendigen Beschlüsse gefaßt worden waren, wurde durch die Stadtverordnetenversammlung der Bebauungsplan Nr. 70/3 als Satzung wie folgt einstimmig beschlossen:

Satzung

über den Bebauungsplan Nr. 70/3 "Kleine Koppel"

vom _____

Gemäß § 10 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGB1. I S. 341) in Verbindung mit §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW S. 656/SGV NW 2020) hat die Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung vom 24. Februar 1971 nachstehende Satzung beschlossen:

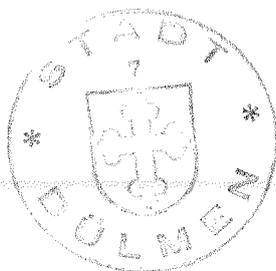
Einzigter Paragraph

Gemäß § 10 BBauG wird der Bebauungsplan Nr. 70/3 "Kleine Koppel" als Satzung beschlossen.

gez. Bager
1. stellvertr. Bürgermeister

gez. Klaas
Stadtverordneter

gez. Baak
Schriftführer



Für die Richtigkeit des Auszuges
Dülmen, den 9. März 1971
I.A.

[Handwritten signature]
(Stadtvermessungsamtman)